

Sinsheim, den 05.02.2019



AVR-Mitarbeiterin der „ersten Stunde“ verabschiedet: Angelika Weinmann geht in den Ruhestand

V.l.n.r.: Peter Mülbaier, Geschäftsführer AVR UmweltService, Angelika Weinmann und Andrea Bender, Bereichsleiterin Kundenmanagement AVR Kommunal

Es ist eine ebenso bekannte wie unumstößliche Tatsache, dass der Erfolg eines Unternehmens vornehmlich auf seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern basiert. Wenn das Betriebsklima stimmt, die Belegschaft motiviert ist und sich mit dem Unternehmen und seinen propagierten Zielen identifiziert, dann sind die grundlegenden Voraussetzungen für einen nachhaltigen Erfolg erfüllt.

Vor diesem Hintergrund verabschiedete die AVR jetzt eine verdiente Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand. Angelika Weinmann war bereits 1992 zur AVR gekommen und gehört damit quasi zum „Mitarbeiterstab der ersten Stunde“. Bei der Sinsheimer AVR-Gruppe sind langjährige Betriebszugehörigkeiten keine Seltenheit. Und so konnte sich Angelika Weinmann im Laufe ihrer vielen AVR-Jahre in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern engagiert und kompetent einbringen. Ob im Sekretariat der Geschäftsleitung, in der Telefonzentrale, in der Bearbeitung der Schadstoffsammlung im Gewerbebereich, in der Auftragsannahme oder im Qualitäts- und Beschwerdemanagement: Angelika Weinmann war immer zur Stelle, wenn es nötig war. Bis zum Beginn ihrer „Altersteilzeit Ruhephase“ (2014) war sie im Sekretariat der „Kundenbetreuung Haushalte und Gewerbekunden“ beschäftigt.

„Wir wissen Ihre langjährige Arbeit für die AVR sehr zu schätzen und wünschen Ihnen jetzt alles Gute für den kommenden Lebensabschnitt. Sie haben einen bemerkenswerten Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens geleistet. Dafür danken wir Ihnen von Herzen“, betonten AVR-Geschäftsführer Peter Mülbaier und Andrea Bender (Bereichsleiterin Kundenmanagement AVR Kommunal) und überreichten der verdienten Mitarbeiterin namens der gesamten AVR-Gruppe einen Präsentkorb und eine Urkunde.